



Landratsamt Günzburg  
Dienstgebäude:

An der Kapuzinermauer 1, 89312 Günzburg  
Telefon (0 82 21) 95-0, Telefax (0 82 21) 95-240  
LandkreisBürgerBüro (0 82 21) 95-999

**Bitte nutzen Sie die  
Möglichkeit einer  
Terminvereinbarung!**

Landratsamt Günzburg  
Dienststelle Krumbach:

Kreishaus, Robert-Steiger-Str. 5, 86381 Krumbach  
Telefon (0 82 82) 88 94-0, Telefax (0 82 82) 88 94-44

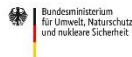
Sprechtag:

Montag bis Freitag 7.30 – 12.30 Uhr  
Donnerstag zusätzlich 14.00 - 18.00 Uhr

# Klimaschutzbüro des Landkreises Infobrief

23. Juli 2019

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



LANDKREIS GÜNZBURG

## Regionales

### Solaroffensive Landkreis Günzburg



Die Veranstaltungsreihe geht weiter



Trotz teilweise sehr warmer Temperaturen waren die Veranstaltungen im Rahmen der VG Thannhausen (April) und der VG Offingen (Juni) gut besucht. Die Veranstaltung in Günzburg im Mai wurde durch das Klimaschutzbüro des Landkreises unterstützt. Inzwischen hat das Solarkataster ein Update erfahren. Es ist nun auch möglich in die Überlegungen ein Elektroauto mit einzubeziehen.

Weitere Veranstaltungen folgen im Herbst.

Link zum Solarkataster: <https://www.solare-stadt.de/landkreis-guenzburg/Solarpotenzialkataster>

Damit das Solarkataster eifrig genutzt wird, sollte dieser Link auf den Gemeinde-Webseiten angeboten werden.

[www.landkreis-guenzburg.de](http://www.landkreis-guenzburg.de)  
[www.familie.landkreis-guenzburg.de](http://www.familie.landkreis-guenzburg.de)

**Klimaschutz Ideenwettbewerb:**

**„Mach‘ den ersten Schritt“ – dein ökologischer Fußabdruck für die Zukunft**

Klimaschutz-Engagement gewürdigt:

Zum ersten Mal wurde heuer ein Klimaschutzideenwettbewerb initiiert. Jungen Menschen aus Schulen und Vereinen aus dem Landkreis Günzburg waren aufgerufen Ihre Ideen beim Wettbewerb „Mach den ersten Schritt!“ einzureichen. Die Bewertung wurde von einer Fachjury durchgeführt. Bewerbungen konnten sich bereits umgesetzte Projekte oder innovative Ideen, die noch umgesetzt werden.

Gewinner im Bereich Schulen war die Idee „Zukunftstag“. Im Rahmen eines Schultages werden mehrere Stationen aus den Bereichen Energie, Mobilität, Artenvielfalt und Ernährung bei mehreren Stationen aufgebaut. Schüler, Eltern und Lehrer und die Öffentlichkeit sind eingeladen beim Zukunftstag, der zum Schuljahresende stattfinden wird, sich zu informieren und teilzunehmen.



Den 1. Preis bei den Vereinen gewann die Idee „Eine Gugg‘ fürs Klima“.

Die Gugg‘ - schwäbisch für Tasche – soll den CO2-Fußabdruck von Freihalden reduzieren und gleichzeitig die Finanzierung eines Solar-Bauwagens, welcher als Begegnungs- und Veranstaltungsstätte der jungen Freihaldler fungieren soll, ermöglichen. Für die Herstellung der Gugg‘ werden auch die Eltern und Großeltern eingespannt. Bei einem Malwettbewerb wird das Logo ermittelt. Im örtlichen Supermarkt wird die Gugg‘ zum Einsatz kommen und dabei helfen Plastiktüten zu vermeiden.

**Preisträger**

Bereich: Schulen

Preis	Idee	Preisgeld	Eingereicht durch
1. Preis	"Zukunftstag"	1.500 €	Andreas Fink, Umwelt AG, Dossenberger Gymnasium
2. Preis	"Blühwiese und Insektennisthilfe"	1.000 €	Claus Brückmann (Klassenleiter) und Klasse 7cg Mittelschule Krumbach
3. Preis	"Umweltrezeptbuch"	500 €	Dr. Edith Fiscal und Klasse 9b, Simpert Krämer Gymnasium

Bereich: Vereine

Preis	Idee	Preisgeld	Eingereicht durch
1. Preis	"Eine Gugg' fürs Klima"	1.500 €	Leah und Rachel Stiefel, Umsetzung mit div. Freihaldler Vereinen, Kindergarten Freihalden
2. Preis	"Mobiler Unverpackt-Shop"	1.000 €	Hannah Sperandio, Umsetzung mit Gruppe des Jahnhallenvereins
3. Preis	"Insektenhilfe und Blühfläche"	500 €	Jens Ewert, Umsetzung mit Jugendgruppe Bund Naturschutz Günzburg



Mobiler unverpackt Bus (Platz 2, Vereine)



Preisträger eine Gugg fürs Klima (Platz 1, Vereine)

## Wärmebild-Aktion

HNITT aus  
7 vom 13.02.109

Mittelschwäbische Nachrichten  
 Günzburger Zeitung  
 Augsburger Zeitung

Süddeutsche Zeitung  
 Gemeindezeitung  
 Staatszeitung

Mi-Ka-Do  
 MN extra



### Wärmebildaktion spürt Schwachstellen auf

Im Aktionszeitraum vom 14. Februar bis zum 15. März prüfen die Energieberater des Landkreises Günzburg, Petra Kühner und Stefan Schürfer, den energetischen Zustand von Wohnhäusern. In einem kurzen Vor-Ort-Check werden Stellen besonderer Handlungsbedarf besitzt oder wo Maßnahmen besonders sinnvoll wären. Die Aktion ist für Bürger aus dem Landkreis Günzburg kostenlos. Allerdings ist es nur in der kalten Jahreszeit möglich, gute Wärmebildauf-

etwa undichte Türen und Fenster, Schwachstellen in der Isolierung und Wärmebrücken sichtbar gemacht werden. In einer feinen Farbbildung lässt sich gut erkennen, wo besonders viel Wärme über die Gebäudehülle entweicht. Natur-

an ihrem Gebäude mit Empfehlungen der Energieexperten. Interessenten melden sich bis spätestens 8. März beim Klimaschutzbüro des Landkreises unter Telefon 08221/95-774 oder per Mail an energie@landkreis-guenzburg.de

Wer schon länger überlegt das eigene Haus zu sanieren, für den ist hilfreich zu wissen wo sich Wärmebrücken befinden, wie groß der Handlungsbedarf ist, also wo man idealerweise beginnt die manchmal umfangreichen Sanierungsarbeiten zu beginnen.

In Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen Energieberatern wurde deshalb die Wärmebild-Aktion ins Leben gerufen.

Schon nach kurzer Zeit gingen über 80 Anmeldungen ein.

## Förderung

- [Umweltbonus \(BAFA\)](#), verlängert bis 2020
- [Projektförderung für Umwelt-/Naturschutzverbände](#), Antragstellung für 2020 noch bis 31.07.2019 möglich)
- Kommunale Klimaschutz-Modellprojekte, Einreichen von Projektskizzen ab August 2019, Zum [Förderprogramm](#) (KNI)
- Energieeffizienz und Erneuerbare Energien in Unternehmen, [ERFE Förderprogramm](#)
- [Förderung der Hardwarenachrüstung schwerer Kommunalfahrzeuge](#), Antragstellung noch bis 30.09.2019 möglich, BMVI
- in Kürze: neuer Programmteil (PV-Anlage, Speicher, E-Ladesäulen) beim [10.000-Häuser-Programm](#) geplant, Antragstellung voraussichtlich im „...Sommer 2019“
- Fördersuche:
  - [Förderdatenbank](#) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi)
  - [Förderübersicht](#) des Bayerischen Landesamt für Umwelt (LfU)

## Überregionale Termine

25. Juli, Webinar	<a href="#">Agrophotovoltaik – Ressourceneffiziente Landnutzung</a> , Beraternetzwerk LandSchafftEnergie
29. Juli, München-Flughafen	<a href="#">3. Workshop „Ressourceneffiziente und nachhaltige Verpackungen“</a> , Geo mbH
28. August, Straubing	<a href="#">Energiepflanzen Feldtag 2019 - TFZ-Feldtag</a> , Biogas Forum Bayern
28. – 30. August, Heiden	<a href="#">Biogas aus Stroh - Biogasfachtagung</a> , Pro Fair Consult + Projekt GmbH (kostenpflichtig)
28.-29. August, Frankfurt/Main	<a href="#">1. BME Sustainability Summit</a> , BME e.V. / JARO Institut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung
24. September, Fürth	<a href="#">3. Bayerische Nachhaltigkeitstagung, Renn.süd</a>

## Publikationen/Interessantes

- [Marktübersicht für Batteriespeichersysteme](#), C.A.R.M.E.N. e.V
- [Energienutzungsplan](#), Informationsportal für digitale Energieplanung in Bayern, Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
- [Was sich im Strom- und Energiesteuerrecht ändert](#), Beitrag aus ew, Magazin für Energiewirtschaft
- [Ergebnisse der Ausschreibungen für Solaranlagen](#), Bundesnetzagentur
- [Windenergie Report 2018](#), Fraunhofer IEE
- [KUMAS Leitprojekt](#), Bewerbung einreichen bis 31.08.2019, KUMAS - Kompetenzzentrum Umwelt e. V.

Ihnen allen schöne Sommertage und ggfs. einen erholsamen Urlaub!

Mit besten Grüßen

Oliver Tuschinski